

Farben sehen, hören, riechen, fühlen, schmecken

Ausgehend von der Wirkung der Farben erleben die Kinder Visuelles mit allen fünf Sinnen.

Methodenkategorie

- » Objekte wahrnehmen

Kompetenzbereiche

- » Ästhetische Kompetenz
- » Wahrnehmungsfähigkeit
Genaueres Beobachten und die damit verbundene Vorstellung, Materialien und Substanzen zu hören, zu riechen, zu fühlen, zu schmecken
- » Sprachkompetenz
Beschreiben, Benennen, kreativer Umgang mit Sprache
- » Urteilskompetenz
Einstellungen und Meinungen entwickeln, vertreten und begründen

Rahmen

- » Alter ab 5 Jahre
- » Zeitbedarf je nach Umfang der einbezogenen Materialien und der beabsichtigten Aktionen 15 - 30 Minuten und länger
- » Vorerfahrungen oder Vorkenntnisse
Eine vorausgehende Beschäftigung mit den Sinnen und den Sinnesorganen ist sinnvoll. Bei einer eingeplanten Vertonung des Kunstwerks sollten die Kinder mit den Klanginstrumenten bereits vertraut sein.

Material

- » Klanginstrumente und Gegenstände für Geräusche
- » Materialien und Substanzen zum Riechen
- » Materialien und Objekte zum Ertasten
- » Gegebenenfalls Lebensmittel zum Kosten

So geht's

- » Vor einem Gemälde, einer Fotografie, einer Skulptur oder einem stark farbigen Objekt sammeln die Kinder Assoziationen zum ...
... Sehen: Wie wirken die Farben (grell, dunkel ...) und Formen (verschwommen, flirrend ...)?
... Hören: Haben die Farben Töne? Gibt es in dem Bild oder macht die Skulptur bzw. das Objekt Geräusche?
... Riechen: Wie riecht das Material des Kunstwerks? Und wie riecht es „in“ dem Kunstwerk (Gegenstände, Landschaft ...)?
... Fühlen: Wie mag sich – auch wenn das Objekt selbst nicht berührt werden darf – das Material anfühlen?
... Schmecken: Gibt es etwas zu schmecken? Wie schmeckt wohl ein bestimmter Farbton?
- » Die Kinder beschreiben ihre Eindrücke, erfinden Worte hierfür und vertonen die Farben mit Klanginstrumenten, zur Verfügung gestellten Gegenständen und der eigenen Stimme.



Tipps & Tricks

- » Abstrakte Gemälde eignen sich – aufgrund ihrer Offenheit hinsichtlich der Themen und Assoziationen – besonders gut für diese Methode. Die Kunstwerke sollten emotional ansprechend sein.
- » Bei der Wirkung zum Beispiel von Farben, Musik und Gerüchen sollten kulturelle Unterschiede bekannt und berücksichtigt werden können.
- » Wegen eventuell bestehender Allergien und kulturell oder religiös bedingter Geboten Lebensmittel nur nach Absprache mit den Begleitpersonen verkosten!

Varianten & Kombinationen

- » Als bildnerisch-kreative Arbeit kann sich Malen oder Zeichnen nach Musik anschließen, vorzugsweise mit einem den Kindern unbekanntem Musikstück.